

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Kulturausschuss, KA/034/ X	
Sitzung am : 24.01.2013	
Sitzungsort : Sitzungsraum 3 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 20:32

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Maren Plaschnick
Schriftführer/in	: gez.	Stefan Kroeger

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2013

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Plaschnick, Maren

Teilnehmer

**Andt, Bernd
Behrens, Uwe
Brauer, Sven
Fahl, Sabine
Gloger, Peter
Heyer, Gabriele
Mendel, Christoph
Schenppe, Volker
Stender, Emil
Stockmann, Fritz-Jürgen
von Appen, Bodo
Woitakowski, Ulf**

Verwaltung

**Bosse, Thomas
George, Rüdiger
Kroeger, Stefan
Reinders, Anette
Richter, Gabriele
Thiele, Rajas**

sonstige

**Arndt, Peter
Krogmann, Marlis**

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Voß, Friedhelm

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2013

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4 :

Zentraler Parkplatz Stadtpark Norderstedt / Kulturwerk am See, Antrag der GALiN vom 19.12.12

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 6 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 6.1 :

Veranstaltungswoche ein Jahr Kulturwerk am See

TOP 6.2 :

Abo Veranstaltungen der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 6.3 :

Anfrage Frau Heyer zur Nutzung des Kulturwerks durch Kulturträger

TOP 6.4 :

Anfrage Herr Brauer zu Parallelveranstaltungen im Kulturwerk am See

TOP 6.5 :

Neujahrskonzert

TOP 6.6 :

Jugend musiziert - Regionalwettbewerb Südholstein

TOP 6.7 :

Musikschul Kubus

TOP 6.8 :

Veranstaltungen der Musikschule in 2013**TOP 6.9 :****Veranstaltung " In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine"****TOP 6.10****:****Chorfest am 15.06.13****TOP 6.11****:****Musiktheaterproduktion "Im Weißen Rössl" 2012****TOP 6.12****:****Workshop Musikschule 2020****TOP 6.13****:****Landwirtschaftliche Geräte im Bauerngarten des Stadtmuseums****TOP 6.14****:****neue Pflichtaufgabe des Stadtarchivs****TOP 6.15****:****Zertifizierung des Stadtmuseums****TOP 6.16****:****Zusammenarbeit mit der Kunstwerkstatt Natur****TOP 6.17****:****Jahrbuch des Heimatbundes****TOP 6.18****:****Kreative Hits für Kids und junge Leute****TOP 6.19****:****Spartengespräche****TOP 6.20****:****Bühne frei****TOP 6.21****:****Kunstsommer 2013****TOP 6.22****:****Familientheater im Kulturwerk am See****TOP 6.23**

:

Jahresrückblick Veranstaltungen Music-Werkstatt

TOP :

**Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der
Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.**

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2013

**TOP 1:
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Plaschnick begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit von 12 Ausschussmitgliedern fest.

Beschluss:**TOP 2:
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Es wird von einigen Ausschussmitgliedern bemängelt, dass als bei TOP 4 „Zentraler Parkplatz Stadtpark Norderstedt / Kulturwerk am See“ ein Antrag der GALiN benannt aber nicht beigefügt wird.

Es handelt sich hierbei um den Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung, das Originalschreiben ist versehentlich nicht mit abgedruckt worden. Das Schreiben wird als Anlage 1 zu Protokoll gegeben.

Der Tagesordnung wird mit 12 ja und 1 nein Stimme zugestimmt.

Beschluss:**TOP 3:
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

Beschluss:

TOP 4: Zentraler Parkplatz Stadtpark Norderstedt / Kulturwerk am See, Antrag der GALiN vom 19.12.12

Beleuchtung auf dem Parkplatz am Kulturwerk am See / Stadtpark

Frau Plaschnick begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Erster Stadtrat Bosse und den Lichtplaner Prof. Peter Andres sowie Rajas Thiele, Geschäftsführer der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH.

Herr Thiele benennt die Probleme, die bei den Veranstaltungen im Stadtpark auftreten:

- der Parkplatzbereich insbesondere direkt vor dem Kulturwerk ist zu dunkel
- am „Boulevard“ wird der vorhandene Absatz bei Dunkelheit zur Stolperfalle
- die „Reifenprofile“ zwischen Fahrbahn und Parkplatz werden dann ebenfalls zur Stolperfalle

Bedingt hierdurch gibt es bei vielen BesucherInnen ein starkes Unsicherheitsgefühl.

Herr Prof. Andres erläutert dann das nachhaltige Lichtkonzept, nach dem die Beleuchtung des Parkplatzes der Landesgartenschau / des Kulturwerks erstellt wurde. Ziel war nicht, das Kulturwerk-Gebäude anzustrahlen. Um der wachsenden Lichtverschmutzung und der Energieverschwendung entgegen zu treten, wurde ein Konzept erstellt, das dem Auge des Nutzers ein neues Raumgefühl durch Hell-Dunkel-Sichtwechsel vermittelt. Auf der Parkplatzeite zu dem Kleingartenverein sind die Lichtmasten aufgebaut, die den Parkplatz Richtung Kulturwerk beleuchten. Am „Boulevard“ stehen weiterhin kleinere Lichtmasten, deren Licht ebenfalls in Richtung des Gebäudes wirkt. Herr Prof. Andres stellt fest, dass die Beleuchtung des Absatzes zwischen „Boulevard“ und Fahrbahn nicht ausreichend ist, hier sollte nachgebessert werden.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion werden verschiedene Maßnahmen andiskutiert, die das subjektive Sicherheitsgefühl der BesucherInnen der Veranstaltungen verstärken:

- LED Leiste in die Rinne neben dem Absatz zwischen „Boulevard“ und Fahrbahn
- zweite Laternenreihe auf dem „Boulevard“, die in Richtung Parkplatz leuchtet
- farbliche Hervorhebung der „Reifenprofile“ am Parkplatz (Leuchtfarben)

Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Verwaltung innerhalb der nächsten acht Wochen in Abstimmung mit der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH ein Konzept zur Verbesserung der Beleuchtungssituation entwickeln und dem Ausschuss vorlegen wird.

Frau Heyer beantragt für die FDP Fraktion:

„ Die Verwaltung wird beauftragt, ein kostengünstiges Konzept zur vernünftigen Ausleuchtung des Parkplatzes am Kulturwerk zu entwickeln. Es sollte dabei überprüft werden, ob die Lichtmasten am Kulturwerk mit weiteren Leuchtkörpern ausgestattet werden können, um teure Erdarbeiten zu vermeiden. Durch eine solche Ausleuchtung muss auch die Stolpergefahr auf dem Parkplatz nachhaltig verringert werden. Gleichzeitig ist die Ausschilderung des Parkplatzes zu überprüfen. Dieses Konzept ist baldmöglichst vorzulegen.“

Der Antrag wird mit 12 nein bei 1 ja Stimme abgelehnt.

Herr Thiele teilt mit, dass er bereits vier Scheinwerfer angemietet hat, die am Gebäude befestigt werden sollen und zu den Veranstaltungszeiten – nach und ggf. vor den Veranstaltungen – den Bereich vor dem Kulturwerk ausleuchten sollen. Es soll probeweise versucht werden, hierdurch ein stärkeres Sicherheitsgefühl für die BesucherInnen zu erzielen.

Ausschilderung Kulturwerk am See innerhalb Norderstedts

Auf die Frage, warum das Kulturwerk am See innerhalb Norderstedts nicht ausgeschildert ist, antwortet Herr Bosse, dass es innerhalb des Stadtgebietes regelmäßig zu Anfragen zur Ausschilderung von Gebäuden / Institutionen u.ä. kommt. Um einen „Schilderwald“ zu verhindern, werden diese Anfragen in der Regel abgelehnt. Bei der Situation „Stadtpark“ mit allen Institutionen darin wurde bereits vereinbart, dass die vorhandene Ausschilderung „Stadtpark“ im Stadtgebiet ausreichend sein muss.

TOP 5: Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6: Berichte und Anfragen - öffentlich

Herr Stender verläßt um 19.48 Uhr die Sitzung, Frau Heyer von 19.50 bis 19.54 Uhr.

TOP 6.1: Veranstaltungswoche ein Jahr Kulturwerk am See

In der Woche vom 18.03 bis 24.03. feiert das Kulturwerk mit einer Reihe von Veranstaltungen seinen ersten Geburtstag. Der Flyer für diese Veranstaltungen wird verteilt. Frau Richter, Herr George und Herr Thiele erläutern die Veranstaltungen:

- 18.03. After Work Party
- 19.03. Schule trifft Musikschule
- 20.03. Lesung Hubertus Meyer-Burckhardt
- 21.03. Till Brönner & Dieter Ilg / Eröffnung Veranstaltungsreihe JazzWerk Norderstedt
- 22.03. „Die Fromme Helene-Ein sündiges Frauenleben nach Wilhelm Busch“ mit Buffet
- 23.03. Craft Beer Day 2013
- 24.03. „Verrücktes Blut“ Schauspiel

Die Karten für die Veranstaltungen sind bereits im Vorverkauf

TOP 6.2: Abo Veranstaltungen der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

Herr Thiele berichtet von der Erfahrungen der Verlagerung einzelner Abo Veranstaltungen von der TriBühne ins Kulturwerk am See. Es ist zu beobachten, dass im Kulturwerk ein anderes, jüngeres Publikum als bei Abo Veranstaltungen in der TriBühne kommt. Es ist auch wichtig, wo gespielt wird, nicht nur welches Stück.

TOP 6.3: Anfrage Frau Heyer zur Nutzung des Kulturwerks durch Kulturträger

Frau Heyer fragt an, wo bei den Veranstaltungen im Kulturwerk am See die Kulturträger bleiben. Herr Thiele antwortet direkt, dass die Kulturträger nach wie vor ein Vorbuchungsrecht für die Nutzung des Kulturwerks haben. Auf Grund der Erfahrungen des ersten Buchungsjahres hat die Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH ebenfalls ein Vorbuchungsrecht erhalten, jedoch für maximal zehn Veranstaltungen pro Saison. Die Wochenenden im Kulturwerk werden hauptsächlich durch die Kulturträger genutzt. Die Wochenenden in der Saison sind alle vergeben. Auf entsprechende Nachfrage von Herrn Stockmann weist er daraufhin, dass in den Sommerferien kaum Nutzungen stattfinden.

Herr Scharbert, Theater Pur, ergänzt hierzu, dass sich die Terminanfragen schwieriger als vorher gestalten. Es konnten bei seinem Verein nicht alle Gruppen adäquat versorgt werden. Außerdem werden am Wochenende abgesehen von Generalproben keine Probentermine mehr vergeben.

Frau Richter erinnert daran, dass auch in der Vergangenheit – vor der Inbetriebnahme des Kulturwerks am See – nicht alle Wunschtermine erfüllt werden konnten. Insbesondere in der Vorweihnachtszeit sind auch andere Termine zu berücksichtigen. Die Nachfrage in der

Kulturszene Norderstedts nach Aufführungsorten wird immer größer.

TOP 6.4:

Anfrage Herr Brauer zu Parallelveranstaltungen im Kulturwerk am See

Herr Brauer fragt nach der Möglichkeit von Parallelveranstaltungen im Kulturwerk am See im großen Saal sowie im Alfred Stern Studio.

Herr Thiele antwortet direkt, dass auf Grund der akustischen Gegebenheiten Parallelveranstaltungen nicht möglich sind.

TOP 6.5:

Neujahrskonzert

Das 14. Norderstedter Neujahrskonzert am 11.01. war ausverkauft. Beteiligt waren das Norderstedter Sinfonieorchester und das Polizeiorchester Hamburg. Als Beispiel für eine im vergangenen Jahr geförderte Schule trat die Musical-AG des Gymnasiums Harksheide auf. Es wurden wieder € 12.000 an Fördergeldern ausgeschüttet. Die Kulturstiftung erhielt € 6.000, weitere € 6.000,- wurden an Norderstedter Schulen verteilt. Gefördert wurden acht Grundschulen, drei Gymnasien und eine Regionalschule.

Lessing-Gymnasium	€ 900,-	Anschaffung eines Horns
Regionalschule Garstedt	€ 500,-	Anschaffung von Headsets
Grundschule Immenhorst	€ 400,-	Anschaffung von Headsets
Gymnasium Harksheide	€ 400,-	Anschaffung eines Audio-Recorders
Grundschule Gottfried-Keller-Str.	€ 500,-	Anschaffung von Djemben
Grundschule Lütjenmoor	€ 500,-	Anschaffung von Djemben
Copernicus-Gymnasium	€ 500,-	Anschaffung von Gitarren
Grundschule Niendorfer Str.	€ 500,-	Anschaffung von Cajons
Grundschule Heidberg	€ 400,-	Anschaffung eines Subkontrabass-Tones
		Anschaffung von Begleit-CDs für ein Lehrwerk
Grundschule Glashütte-Süd	€ 500,-	Anschaffung von Cajons
Grundschule Glashütte	€ 450,-	Projekt Trommelzauber
Grundschule Falkenberg	€ 450,-	Trommelworkshop

Der Vorverkauf für das 15. Norderstedter Neujahrskonzert am 10.01.14 hat bereits begonnen. Bereits am Veranstaltungsabend gab es erste Anfragen.

TOP 6.6:

Jugend musiziert - Regionalwettbewerb Südholstein

Am 18. und 19.01.13 fand in Norderstedt und Quickborn der Regionalwettbewerb Südholstein „Jugend musiziert“ statt. Aus Sicht der Norderstedter Musikschule verlief dieser äußerst erfolgreich. 16 Schüler waren gemeldet, einer musste krankheitsbedingt absagen und wird erst in zwei Wochen bei einem anderen Regionalwettbewerb starten. Erzielt wurden ausnahmslos erste und zweite Preise. Sechs davon konnten sich für den Landeswettbewerb qualifizieren, der vom 15. bis zum 17. März in Flensburg stattfinden wird. Eine weitere Schülerin darf altersbedingt noch nicht beim Landeswettbewerb antreten.

Erstmals wurde ein Teil der Wertungen im Musikschul-Kubus durchgeführt, was sehr gut bei den TeilnehmerInnen, aber auch bei Juroren und Eltern ankam. Es ist geplant, künftig noch mehr Wertungen dort durchzuführen. Die Preisverleihung fand wie gewohnt im Festsaal am Falkenberg statt, die Grußworte der Stadt Norderstedt sprach die Stadtpräsidentin.

Ergebnisse

Josefine Eggers / Violine 1.Preis

Thu-An Duong / Violine 1. Preis

Tanja Noack / Pop Gesang 1.Preis

Emmy Pauline Krüger, Marie Methling und Finja Schaumburg/ Gitarre Trio / 1.Preis

Jendrik Reese und Tim Niklas Reese / Gitarre Duo / 2.Preis

Clara Bettenworth und Lennert Bettenworth / Gitarre Duo / 1.Preis

Malte Nowatzky, Raphael Heydemann u.Kai Hillenkötter / Gitarre Trio / 2.Preis

Esmee von Oedheusden und Anh-Tram Huynh / Trompete und Klavier / 1.Preis

TOP 6.7:

Musikschul Kubus

Herr George berichtet über die Auslastung des neuen Musikschulgebäudes (siehe nachstehende Tabelle). Anfangs noch vorhandene Kapazitäten am Freitagnachmittag sind mittlerweile kaum noch vorhanden. Erste ständige Belegungen für Unterrichtszwecke gibt es mittlerweile schon am Samstag. Ferner werden vermehrt Vorspiele dort durchgeführt. Zudem wird es in den Räumen im kommenden Schuljahr eine mehrphasige Fortbildung zum Thema „Üben“ geben, die auch landesweit ausgeschrieben wird.

Übersicht Unterrichtszeiten Musikschulkubus im 1.Halbjahr 2012/2013

Raum	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
01	13.00 – 20.00	11.00 – 19.30	13.45 – 21.00	09.30 – 21.00	12.45 – 22.00
11	15.15 – 20.30	14.45 – 19.45	12.30 – 19.30	14.50 – 20.30	
12	14.15 – 20.15	15.15 – 20.15	14.00 – 20.45	13.30 – 21.00	14.00 – 20.15
13	13.45 – 19.00	16.00 – 19.30	15.00 – 19.30	14.00 – 19.00	10.45 – 18.00
14	14.00 – 21.00	16.00 – 19.40	14.00 – 19.15	17.00 – 20.00	13.45 – 17.25
20	14.15 – 20.00	15.15 – 20.00	14.30 – 19.30	14.00 – 19.30	13.45 – 20.30
91	14.30 – 19.55	14.30 – 18.10		17.50 – 19.50	
93	14.30 – 20.00	16.20 –	13.30 –	15.00 –	17.25 –

		20.00	17.30	20.00	19.35
94	14.30 – 19.45	14.30 – 20.00	16.00 – 20.00	15.00 – 19.15	

Zusätzlich wird Raum 14 samstags von 11.00-14.00 Uhr genutzt. Weitere Nutzungen insbesondere am Wochenende wie Sonderproben, Nachholtermine, Schülervorspiele erfolgen nach Einzelmeldungen.

Erläuterungen Räume:

- 01 Chorraum im Erdgeschoss mit Flügel und Möglichkeit bis zu 60 Stühle aufzubauen
- 11 Unterrichtsraum für Kleingruppen mit Klavier
- 12 Unterrichtsraum für Einzelunterricht mit Klavier
- 13 Unterrichtsraum für Einzelunterricht mit Klavier
- 14 Unterrichtsraum für Kleingruppen mit Klavier
- 20 Raum für Musikalische Früherziehung / Kindergruppen
- 91 Band Raum im Untergeschoss
- 93 Band Raum im Untergeschoss
- 94 Schlagzeugraum im Untergeschoss

Die Sitzmöglichkeiten im Foyer (vier Tische) werden von den wartenden Eltern und SchülerInnen sehr gut angenommen. Mittwochs außerhalb der Schulferien ist die Geschäftsstelle im Glaskubus im Foyer vor Ort.

TOP 6.8: Veranstaltungen der Musikschule in 2013

Folgende Veranstaltungen der Musikschule finden in 2013 statt:

09.02.13	20.00 Uhr	Gymnasium Quickborn	Konzert des Norderstedter Sinfonieorchesters (Quickborner Neujahrskonzert)
14.02.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	Fame – Musiktheaterproduktion
15.02.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	Fame – Musiktheaterproduktion
16.02.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	Fame – Musiktheaterproduktion
17.02.13	16.00 Uhr	Kulturwerk am See	Fame – Musiktheaterproduktion
02.03.13	20.00 Uhr	Kleines Theater Wahlstedt	Konzert des Norderstedter Sinfonieorchesters
10.03.13	11.00 Uhr	GS Harksheide Nord	Musikalischer Frühschoppen in der Schule
19.03.13	18.30 Uhr	Kulturwerk am See	Schule trifft Musikschule
20.04.13	14.00 Uhr	Kulturwerk am See	Tag der offenen Tür
26.04.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine
03.05.13	19.30 Uhr	Kulturwerk am See	Gitarren – Concertino
04.05.13	16.00 Uhr	Kulturwerk am See	Klavier – Concertino
29.05.13	10.00 Uhr	Kulturwerk am See	Kinderkonzert „Bilder einer Ausstellung“ – Schulveranstaltung
29.05.13	16.00 Uhr	Kulturwerk am See	Kinderkonzert „Bilder einer Ausstellung“
01.06.13	16.00 Uhr	Kulturwerk am See	Aufführungen Musikalische Früherziehung
02.06.13	11.00 Uhr	Kulturwerk am See	Aufführungen Musikalische

14.06.13	19.30 Uhr	Kulturwerk am See	Früherziehung Concertino
15.06.13	16.00 Uhr	Kulturwerk am See	Kinderchorfest
15.06.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine
16.06.13	11.00 / 15.00 Uhr	Kulturwerk am See	Verleihung Blockflötenführerschein
28.09.13	20.00 Uhr	Kulturwerk am See	Konzert des Norderstedter Sinfonieorchesters
15.11.13	19.30 Uhr	Kulturwerk am See	Schüler-Lehrer-Konzert
01.12.13	16.00 Uhr	Festsaal am Falkenberg	Adventliches Concertino

Besonders wird auf den Veranstaltung „**Schule trifft Musikschule**“ am 19.03. im Kulturwerk am See hingewiesen, bei der den allgemein bildenden Schulen die Gelegenheit gegeben wird, mit einem Infostand im Foyer das Musikleben ihrer Schule zu präsentieren. Hier kann u.a. auch auf geplante Veranstaltungen/ Konzerte etc. hingewiesen werden. Es wird ferner ein moderiertes Bühnenprogramm geben, bei dem Auszüge aus den bisherigen Kooperationen vorgestellt werden, aber auch Schulen die Gelegenheit erhalten, eigene Beiträge zu zeigen.

Die Veranstaltung soll regelmäßig stattfinden und ein Forum für das schulische/ außerschulische Musikangebot werden.

Der genaue Ablauf:

18.00 Uhr	Beginn im Foyer
18.30 – 19.00 Uhr	Bühnenprogramm , Teil 1
19.00 – 19.30 Uhr	Pause
19.30 Uhr	Bühnenprogramm. Teil 2

TOP 6.9:

Veranstaltung " In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine"

Die Musikschule Norderstedt präsentiert mit den erwachsenen SchülerInnen des Fachbereichs „Musiktheater“ eine satirische sentimentale Revue aus den goldenen 20er Jahren. Das inhaltsreiche Programm ist ein Zeitbild der Berliner Bohème zwischen den beiden Weltkriegen. Die witzigen, zweideutigen und satirischen Chansons mit der Musik von Kurt Weill, Jochen Breuer, W. Kollo, Theo Mackeben und Texten von Erich Kästner, Kurt Tucholsky, Klabund - um nur einige zu nennen - zeigen eine schillernde Facette einer künstlerisch einmaligen Ära.

Regie führt Simone Voicu-Pohl. Am Klavier begleitet Rainer Lankau. Eine weitere Vorstellung ist am 15.06. geplant. Karten für diese Veranstaltungen sind bereits im Vorverkauf zu bekommen.

TOP

6.10:

Chorfest am 15.06.13

Hier sollen analog zur Verleihung des Blockflöten-Führerscheins alle Chor-Kinder, die an Kooperationsangeboten an allgemein bildenden Schulen teilnehmen (GS Friedrichsgabe, GS Glashütte-Süd, GS Harkshörn, GS Immenhorst und GS Lütjenmoor) mit insgesamt 180 Kindern auftreten. Geplant ist, dass die einzelnen Chöre singen und mindestens ein Lied von allen Kindern gemeinsam gesungen wird. Nach den guten Erfahrungen mit dem Blockflöten-Führerschein soll auch hier jedes Kind eine kleine Anerkennung in Form einer Urkunde erhalten.

TOP

6.11:

Musiktheaterproduktion "Im Weißen Rössl" 2012

Für die Musiktheaterproduktion „Im Weißen Rössl“ 2012 liegen die Zahlen vor:

Gesamteinnahmen in Höhe von € 28.770,50 stehen Ausgaben in Höhe von € 33.049,29 entgegen. Die angestrebten Einnahmen durch Eintrittsgelder konnten nicht erreicht werden, theoretisch wären Einnahmen durch Eintrittsgelder von € 36.000,- möglich gewesen, erzielt wurden jedoch nur knapp € 24.000. Eine klare Tendenz: die Veranstaltungen im September waren deutlich besser ausgelastet als die im August.

Die Ausgaben wurden leicht überschritten. Gründe hierfür waren:

- ein Profi-Schauspieler der zusätzlich engagiert werden musste (€ 1.200,-),
- ein zusätzlicher Techniker für die gesamte Produktionsphase (ca. € 800,-),
- ein Transportschaden, der nicht von der Versicherung übernommen wurde (Ca. € 250,-)

Das Defizit in Höhe von € 4.278,79 wird von der Kulturstiftung Norderstedt übernommen.

TOP

6.12:

Workshop Musikschule 2020

Im Zuge der Gebührenbedarfsberechnung für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Musikschule wurde von der Verwaltung in der Sitzung des Kulturausschusses im September eine Erhöhung der Entgelte vorgeschlagen. Mit Hinweis auf Klärungsbedarf in den Fraktionen wurde die Beratung vertagt. Auf Vorschlag von Frau Reinders wurde ein interfraktioneller Workshop verabredet, der sich mit der Neuausrichtung der Musikschule beschäftigen soll. Dieser wird unter dem Titel : „Musikschule 2020 - Konsens zwischen Politik und Verwaltung über neue Aufgaben/ Inhalte und Struktur der Musikschule“ am 08.02.13 ab 16.00 Uhr stattfinden.

Eine Einladung erfolgte an die schul- und kulturpolitischen Sprecher der Fraktionen. Seitens der Verwaltung werden neben Frau Reinders, VertreterInnen der Musikschule und des Schulamtes teilnehmen. Moderiert wird der Workshop von Werner Hutterer, ehemaliger Leiter des FORUM.

Nach dem Workshop soll die Beratung über zur Gebührenbedarfsberechnung wieder aufgenommen werden.

TOP

6.13:

Landwirtschaftliche Geräte im Bauerngarten des Stadtmuseums

Frau Richter berichtet, dass im Sommer 2012 die acht landwirtschaftlichen Geräte, die zur Sammlung des Stadtmuseums gehören, mit einem neuen, historisch korrekten Farbanstrich und witterungsbeständigen Texttafeln versehen wurden. Die dafür erforderlichen Arbeiten wurden von Horst Plambeck gesponsert. Die Geräte stehen im Bauerngarten des Museumskomplexes.

TOP

6.14:

neue Pflichtaufgabe des Stadtarchivs

Frau Richter berichtet, dass durch die Reform des Personenstandsgesetzes die Personenstandsbücher der Standesämter nun nach genau definierten Fristen an das zuständige Archiv abzugeben sind. Im Stadtarchiv Norderstedt lagern deshalb jetzt die Geburts-, Heirats- und Sterbebücher aus Garstedt, Harksheide, Friedrichsgabe und Norderstedt (die frühesten ab 1901), insgesamt 65 Bücher. Hinzu kommen die dazugehörigen Sammelakten.

Die Beantwortung der Anfragen geschieht unter Wahrung der personenschutzrechtlichen Bestimmungen des Landesarchivgesetzes, d.h. grundsätzlich hat jeder das Recht auf Einsicht, aber die „schutzwürdigen Belange der Betroffenen oder Dritter“ müssen gewahrt bleiben. Im Zuge von Erbenermittlungen und Familienforschungen kommen regelmäßig Anfragen. Der Arbeitsaufwand ist zum Teil erheblich, nicht zuletzt, weil die Angaben bei manchen Anfragen unvollständig sind und daher viel Material durchgesehen werden muss. Hinzu kommen Beglaubigungen und Rechnungslegung. Es erfolgt eine Abrechnung gemäß Entgeltordnung für das Stadtarchiv und das Museum der Stadt Norderstedt.

TOP

6.15:

Zertifizierung des Stadtmuseums

Frau Richter berichtet, dass das Stadtmuseum plant, sich in zwei Bereichen zertifizieren zu lassen.

Zum 15. Februar 2013 wird der Antrag auf Zertifizierung beim Land Schleswig-Holstein für den Bereich "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) eingereicht. Zum Hintergrund: Die

Vereinten Nationen haben für die Jahre 2005 bis 2014 die Weltdekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" ausgerufen. Für eine Zertifizierung muss der Bildungsanspruch im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung nachgewiesen und praktisch umgesetzt werden, d.h. zu konkreten und überprüfbaren Ergebnissen führen.

Im Land Schleswig-Holstein ist nun auch wie in anderen Bundesländern erstmalig die Zertifizierung von Museen geplant. Das Stadtmuseum Norderstedt möchte sich als eines der ersten Museen im Lande zertifizieren lassen. Dazu hat es dem Museumsverband/TASH den geforderten „Letter of intent“ geschickt. Das weitere Vorgehen wird dort voraussichtlich im Februar 2013 entschieden.

TOP

6.16:

Zusammenarbeit mit der Kunstwerkstatt Natur

Frau Richter berichtet, dass die Zusammenarbeit des Kulturbüros mit der Kunstwerkstatt Natur 2013 nicht fortgeführt wird. Doris Hiller informierte darüber, dass die Kunstwerkstatt Natur 2013 keine Veranstaltungen im Stadtpark durchführen wird. Die Kunstwerkstatt will aber mit dem Angebot „Kunstwerkstatt mobil“ in Norderstedt präsent sein.

TOP

6.17:

Jahrbuch des Heimatbundes

Frau Richter berichtet, dass vom Jahrbuch 2012 bereits 350 Exemplare verkauft wurden. Das Jahrbuch ist in allen Norderstedter Buchhandlungen zum Preis von 10,90 € erhältlich.

TOP

6.18:

Kreative Hits für Kids und junge Leute

Frau Richter berichtet, dass die Broschüre für den Zeitraum Februar – August 2013 in einer Auflage von 2500 Exemplaren erschienen ist. Die Broschüre enthält 90 Angebote für Kinder und Jugendliche. Sie liegt an zahlreichen öffentlichen Stellen aus und kann auch aus dem Internet heruntergeladen werden.

TOP

6.19:

Spartengespräche

Frau Richter berichtet, dass im Zeitraum 31.01. bis 06.03.13 vom Kulturbüro zu Spartengesprächen in den Sparten Musik, Darstellende Kunst, Bildende Kunst, Länderkulturen und Sonstige eingeladen wird.

TOP

6.20:

Bühne frei

Frau Richter erinnert an die Veranstaltung Bühne frei!, die am 22.02.13 um 19 Uhr im Kulturwerk am See stattfindet.

TOP

6.21:

Kunstsommer 2013

Frau Richter berichtet, dass der Kunstsommer Norderstedt, der alle zwei Jahre vom Kulturbüro gemeinsam mit dem Kulturverein Malimu und Kunstkreis Norderstedt veranstaltet wird, vom 23.06.- 04.08.13 stattfindet.

TOP

6.22:

Familientheater im Kulturwerk am See

Frau Richter berichtet, dass 2013 an zwei Wochenenden vier Theaterveranstaltungen für Kinder ab 4 bzw. 5 Jahren im Kulturwerk am See vom Kulturbüro angeboten werden.

TOP

6.23:

Jahresrückblick Veranstaltungen Music-Werkstatt

Frau Richter verteilt für die Music-Werkstatt DVDs mit dem Jahresrückblick 2012 an die Ausschussmitglieder.

TOP :

**Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der
Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.**